P r e s s e m i t t e i l u n g

**DKG zu den Ergebnissen der Sondierungsgespräche**

**Wichtige Kernthemen benannt**

Berlin, 15. Oktober 2021 – Zu den Ergebnissen der Sondierungsgespräche erklärt Dr. Gerald Gaß, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG):

„Wir begrüßen die im Sondierungspapier enthaltenen Ankündigungen der zukünftigen Koalition, das Finanzierungssystem der Fallpauschalen im Krankenhaus weiterentwickeln zu wollen, um es besonders an bestimmte Bereiche anzupassen. Gut und richtig ist auch, dass die sektorübergreifende Kooperation und Vernetzung gefördert werden soll.

Zentral ist das klare Bekenntnis, eine deutliche Offensive für mehr Pflegepersonal anzugehen. Wir sehen es sehr positiv, dass die zukünftige Koalition neben den Themen Entbürokratisierung und Nutzung digitaler Potenziale eine einheitliche Personalbemessung im Sondierungspapier verankert hat. Das ist die Chance, die PPR 2.0 – das von ver.di, Pflegerat und DKG gemeinsam entwickelte Pflegepersonalbemessungsinstrument – schnell und unbürokratisch umzusetzen.

Wir fordern die Verhandler nun auf, in den Koalitionsgesprächen eine Bund-Länder-Zukunftskommission „Krankenhaus" zu beschließen, um die Krankenhausplanung, die Versorgungsstruktur und die Investitionsfinanzierung aktiv zu gestalten.“

**Die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG)** ist der Dachverband der Krankenhausträger in Deutschland. Sie vertritt die Interessen der 28 Mitglieder – 16 Landesverbände und 12 Spitzenverbände – in der Bundes- und EU-Politik und nimmt ihr gesetzlich übertragene Aufgaben wahr. Die 1.914 Krankenhäuser versorgen jährlich 19,4 Millionen stationäre Patienten und rund 21 Millionen ambulante Behandlungsfälle mit 1,3 Millionen Mitarbeitern. Bei 97 Milliarden Euro Jahresumsatz in deutschen Krankenhäusern handelt die DKG für einen maßgeblichen Wirtschaftsfaktor im Gesundheitswesen.